

Los 211



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 02.12.2020, ca. 15:45

Vorbesichtigung 27.11.2020 - 10:00:00 bis
30.11.2020 - 18:00:00

RIZZI, JAMES
New York 1950 - 2011

Titel: The King of New York.
Datierung: 2007.
Technik: Acryl auf Leinwand.
Maße: 183 x 122cm.
Bezeichnung: Signiert und datiert unten rechts: JAMES RIZZI 2007.
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Provenienz:
- Art28 GmbH, Stuttgart
- Unternehmenssammlung Deutschland

Der US-amerikanische Künstler James Rizzi gehört zu einem der populärsten zeitgenössischen Vertretern der Pop-Art. 1950 in Brooklyn geboren, studiert er bis 1974 Kunst an der University of Florida in Gainesville und hat bereits kurz nach Studienende die Chance, seine Arbeiten im New Yorker Brooklyn Museum, neben Werken von Andy Warhol und Roy Lichtenstein, der Öffentlichkeit zu präsentieren. Vorbilder für sein künstlerisches Schaffen findet Rizzi unter anderem in Dubuffet, Picasso und Hundertwasser, die seine frühen Werke prägen. Dialogisch entwickelt er seinen eigenen charakteristischen Stil immer weiter und erschafft ein Meer von farnefrohen Bildern, die vor Lebensfreude nur so sprühen und durch seine detailreiche Formensprache bekannt sind.

Seine Heimatstadt New York und deren Einwohner ist ein beliebtes Thema in Rizzis Gemälden, so auch bei dem von uns angebotenen, imposanten Gemälde "The King of New York" aus dem Jahr 2007. Wer diese Gemälde betrachtet, erkennt zum Beispiel Wolkenkratzer, Leuchtreklamen, Straßenschilder oder bekannte Gebäude und Straßenzüge. Vor allem aber sieht man eines: Menschen. Es geht Rizzi um die Darstellung des alltäglichen Lebens und das ist für ihn in erster Linie das Zusammenleben. Dabei betrachtet Rizzi seine Heimatstadt als vorbildliches Sozialmodell. Dass das Zusammenleben trotz unzähliger verschiedener Muttersprachen so gut funktioniert, liegt für ihn vor allem daran, dass eine Sprache allen gemein ist: das Lächeln.

Vor einem Gemälde des Künstlers muss auch der Betrachter lächeln. Vor ihm tut sich eine Welt auf, die die Alltagsorgen vergessen lässt und stattdessen fröhlich, bunt und voller kleiner Schätze ist, die entdeckt werden wollen. Die Bilder sind meist von geradezu kindlich-naiver Einfachheit und in sehr bunten Farben gehalten und strahlen urbane

Lebensfreude, Fröhlichkeit und Optimismus aus. Es ist Rizzis großes Verdienst, sich diese kindliche Ursprünglichkeit und unbändige Schaulust erhalten zu haben.

Taxe: 10.000 € - 15.000 €; Zuschlag: 35.000 €
